

Frieden für die Ukraine

Kolping
Diözesanverband
Mainz
Newsblätter
#15

Liebe Kolpinger,

ungläubig lesen und sehen wir die aktuelle Berichterstattung aus der Ukraine.

Wohin soll und wird das führen? Was werden die Menschen in der Ukraine tun? Viele packen ihre Sachen und fliehen mit ihren Familien in Richtung der westlichen und südwestlichen Nachbarländer. Was würden wir tun?

Die Menschen benötigen unsere Unterstützung im Gebet und unserer Solidarität.

Der Kolping Diözesanverband Mainz ruft euch auf, an den örtlich stattfindenden Friedensgebeten und -veranstaltungen teilzunehmen.

Das Bistum Mainz und das Kolpingwerk Deutschland bieten auf ihren Internetseiten Texte für Friedensgebete an.

www.bistummainz.de

Kolping Bundespräsident Hans-Joachim Wahl ruft am Aschermittwoch zu einem gemeinsamen Gebet auf.

<https://www.kolping.de/presse-medien/news/news-archiv/news-details/news/beten-wir-jetzt-fuer-den-frieden-in-der-ukraine/>

Friedenandacht am So. 27.02.

„Im Gebet solidarisch, mit der Bevölkerung und unseren Kolpinggeschwistern verbunden sein.“

Mit Diakon Bernd Gaube aus Bad Nauheim haben wir einen neuen geistlichen Wegbegleiter für unseren Diözesanverband gefunden.

Er lädt uns ein, gemeinsam für den Frieden in der Ukraine und in Europa zu beten und lädt uns zu einer digitalen Friedensandacht am **Sonntag, 27.02.2022 um 19:00 Uhr** ein.

Klickt auf den folgenden Link, um an der Andacht teilzunehmen. Ein Passwort ist nicht nötig:

<https://meet.jit.si/Andacht>

Gemeinsam im Gebet unserer Fassungslosigkeit, Ohnmacht und Angst Raum geben.



Hilfe von KOLPING INTERNATIONAL

Für die rasche Hilfe hat KOLPING INTERNATIONAL einen Ukraine-Hilfsfonds gegründet, für den auf breiter Ebene um Spenden gebeten wird.

Spendenkonto:

KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V.

DKM Darlehnskasse Münster

IBAN DE74 4006 0265 0001 3135 00

BIC GENODEM1DKM

Stichwort: Ukraine-Hilfe

KOLPING INTERNATIONAL bittet die weltweite Kolpinggemeinschaft, sich dieser Initiative anzuschließen und zu Spenden für die Menschen in der Ukraine aufzurufen.

Nachricht von KOLPING Ukraine:

E-Mail von Vasyl Savka, Geschäftsführer des Kolpingwerkes in der Ukraine, vom 24.02.22, 19.28 Uhr:

Ihr könnt Euch ja vorstellen, was sich jetzt bei uns im Land und in der Organisation abspielt, sodass ich kaum die E-Mails lesen konnte. Ich konnte in letzten zig Stunden die Kolping-Solidarität in voller Kraft erleben und bin Euch, der Kolpingwelt dafür unheimlich dankbar!!!!

Heutiger Tag war sehr anstrengend, denn seit 6 Uhr am Morgen ist mein Handy total besetzt gewesen für die Kolpinger von Dnipro im Osten bis zu Uzhgorod im Westen des Landes: „Was sollen wir tun? Wird uns Kolping helfen?“

Viele Fragen kamen von den Eltern der Kinder mit Behinderungen, die gerade unsere spezielle Zielgruppe der Arbeit sind... Nach ersten Minuten des Schocks nach den Nachrichten musste ich viele Sachen koordinieren und auch vorbereiten. Jetzt, trotz dem ganzen Krieg, wissen wir mehr oder weniger, wo wir unsere Bemühungen richten sollen, wo wir in erste Linie helfen werden.

Wir haben viele Immobilien in den westlichen Regionen des Landes, wo wir den Flüchtlingen Unterkunft anbieten werden, diese Immobilien müssen aber entsprechend eingerichtet werden, und damit sind wir mit dem ganzen Team beschäftigt. Auch unsere Territorial-Verteidigungseinheiten brauchen Unterstützung – Erste-Hilfe-Sets und ähnliche Ausrüstung.

Ich danke Euch und dem ganzen Team in Köln für Euer Engagement und für alles, was Ihr für die leidende Ukraine und ihr Volk tut!!!

Mit lieben Grüßen und herzlichster Dankbarkeit

Vasyl Savka

KOLPING INTERNATIONAL steht in engem Austausch mit KOLPING Ukraine und den Verbänden der angrenzenden Länder Polen, Rumänien, Ungarn und der Slowakei.



Kolping

*verantwortlich leben
solidarisch handeln*

Treu Kolping!

www.Kolping-DVMainz.de

